

## Drujba Glassworks AG setzt auf höhere Logistik-Produktivität mit iFD Group

Osteuropa gehört mit zu den attraktivsten Zukunftsmärkten. Aus diesem Grund hat die iFD Engineering in Sofia – ein Tochterunternehmen der iFD GmbH und Mitglied der iFD-group – seit Beginn 2007 mit der Akquisition von Logistiksoftware in Bulgarien, Griechenland, Slowenien und Rumänien begonnen. Mit dem Einsatz des iFD-LVSS-Derivats „digistore 2004“ in der Drujba Glassworks AG wurde nun ein erster Vertriebsserfolg erzielt.



© 2007 YIOULA S.A.

Das sehr lukrative Lizenzierungsmodell und die benötigte Funktionalität der Staplersteuerung auf einem großen Außengelände mit quantgenauer Bestandsführung in mehreren Blocklagern, die das iFD-LVSS in Verbindung mit dem iFD-SLS sehr gut bereits im Standard abgedeckt, war ein Grund für die Auftragserteilung an die iFD Engineering.

Es wurde dazu in wenigen Tagen ein Generierungstool (iFD-mStore-WEB), mit Masken für Staplerterminals und Handhelds in bulgarischer Sprache, welche durch den Kunden selbst generiert bzw. strukturell und darstellungsmäßig angepasst werden können, entwickelt. Funktionell umfasst die Lagerverwaltung die Einlagerung von Ganzpaletten mit Glasflaschen unterschiedlicher Größe, Farbe und Gestalt aus der Produktion in Blocklager und die kundenbezogene Auslagerung aus diesen sowie die tourenmäßige Beladung der Speditionsfahrzeuge. Nach Abschluss der Arbeiten am Standort Sofia sind 2 weitere Roll-Outs für das Jahr 2008 bereits vertraglich unter Dach und Fach, so dass das iFD-LVSS nun auch in Bulgarien eine sehr gute Referenz besitzt.

Für die vollständige Automatisierung der Fertigwaren-Lagerlogistik wird das bewährte iFD-digistore 2004 mit dem iFD-mStore-WEB eingesetzt. Die Vernetzung der Handhelds wird aufgrund der schwierigen Topografie (offene Bodenlager mit extrem großer Fläche) über GSM-Netzwerk (UMTS) realisiert.

## Zufriedene Kunden – ein weiteres Glaswerk wird mit iFD-Software ausgestattet

Nach dem erfolgreichen ersten Pilotprojekt im Drujba Glaswerk in Sofia, welches sich seit Januar 2008 im produktiven Betrieb befindet, wurde die iFD Engineering GmbH beauftragt, die digiStore Lösung auch im zweiten Bulgarischen Werk der Yioula Glassworks Gruppe in Plovdiv einzuführen. Der Vertrag hierfür wurde Anfang August unterzeichnet, der produktive Start ist im Oktober geplant.



An das System werden an den Produktionslinien 13 Etikettierstationen angebunden. Des Weiteren werden 16 Stapler mit Handheld Terminals ausgestattet und integriert. Die besondere Herausforderung ist auch hier, das riesige Areal der offenen und bedeckten Lagerflächen abzudecken. Dank der bereits erprobten Kommunikationslösung mit speziellen UMTS/WLAN Routern werden die Handheldgeräte problemlos mit dem digistore Server verbunden.

Die iFD Engineering GmbH ist Generalauftragnehmer für dieses Projekt und liefert eine schlüsselfertige Lösung aus Hard- und Softwarekomponenten.